### AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 26 - Brand- und Zivilschutz

Amt 26.4 - Hydrographisches Amt Lawinenwarndienst



# PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

**Ripartizione 26 - Protezione antincendi e civile**Ufficio 26.4 - Ufficio idrografico
Servizio prevenzione valanghe

## LAWINENLAGEBERICHT Nr. 46 vom Freitag 15, März 2013

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 72h

### ACHTUNG AUF DIE ZAHLREICHEN TRIEBSCHNEEANSAMMLUNGEN



#### **LAWINENGEFAHR**

**Gefahrenstufe 3 erheblich** in Südtirols Bergen. Hauptgefahrenstellen sind die neuen Triebschneeansammlungen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 1800 m. Die Auslösung ist bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich und für Touren ist lawinenkundliches Beurteilungsvermögen erforderlich. Spontane Lawinenaktivität ist vor allem an sonnenexponierten und felsdurchzogenen mit Triebschnee beladenen Steilhängen möglich.

# **ALLGEMEINE SITUATION**

In dieser Woche gingen täglich Schneeschauer nieder, die zu sehr unterschiedlichen Schneemengen führten. Nur in den letzten 48 Stunden sind auf 2000 m verbreitet 10-20 cm gefallen, in den zentralen und östlichen Landesteilen sowie im Dolomitenraum kamen sogar bis 40 cm Neuschnee zusammen. Der Wind wehte sehr stark aus nördlichen Richtungen. Es gab große Windverfrachtungen. Im Laufe der Woche gab es einen kontinuierlichen Temperaturrückgang, heute Früh wurden auf 2000 m ca. -14° gemessen. Die frischen Triebschneeansammlungen haben sich durch den Neuschnee, aber auch durch den lockeren Altschnee gebildet. Sie treten verbreitet auf und sind sehr störanfällig aufgrund der tiefen Temperaturen und der Sonneneinstrahlung.

# **TENDENZ**

Wetter: Die kommende Nacht verläuft sternenklar und sehr kalt. Der starke Wind schwächt sich ab und dreht am Samstag allmählich von N auf W bis SW. Morgen scheint von früh bis spät die Sonne, erst am Abend ziehen aus Westen hohe Wolken auf. Am Sonntag nehmen die Wolken zu, am Nachmittag oder Abend setzt vom Ortler her Schneefall ein. Der Wind weht stark aus Südwest. Am Montag schneit es verbreitet und teils ergiebig. Wir erwarten zwischen 30 und 60 cm Neuschnee, dazu weht starker Südwind.

Lawinengefahr: Am Samstag und Sonntag herrscht vorwiegend ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR STUFE 3. Die Sonneneinstrahlung

und der schwache Wind erhöhen die Störanfälligkeit der frisch entstandenen Triebschneeansammlungen. Am Sonntag sollte die spontane Lawinenaktivität zurückgehen. Es besteht jedoch weiterhin eine hohe Auslösewahrscheinlichkeit bereits durch geringe Zusatzbelastung, für Touren wird große Vorsicht empfohlen. Am Montag steigt die Lawinengefahr an. Im Laufe des Tages nimmt auch die spontane Lawinenaktivität wieder zu. Treffen die vorhergesagten Neuschneemengen ein, können spontane Lawinen vereinzelt auch große Ausmaße erreichen und exponierte Infrastrukturen betreffen.

